

Hantavirus-Infektionen nehmen zu

Die Anzahl der wöchentlich übermittelten Hantavirus-Erkrankungen in Baden-Württemberg ist seit Anfang Mai angestiegen. Für die Meldewoche 23 wurden 15 und für die laufende Meldewoche 24 bereits 17 Hantavirus-Fälle übermittelt.

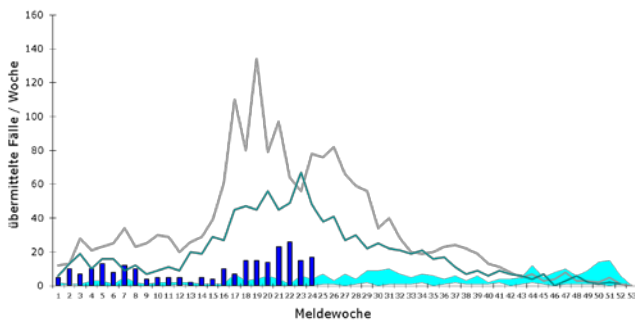


Abb.1: Hantavirus-Fälle nach Meldewoche, Balken: 2015, Linien: Vorjahre 2010 (grün) 2012 (grau) mit Minima und Maxima (2011/2013/2014) BW, Stand: 12.06.2015

Eine Hantavirus-Erkrankung beginnt meist wie eine Grippe mit plötzlich einsetzendem hohem Fieber. Hinzu kommen Kopf- und Gliederschmerzen sowie Bauchschmerzen. Bei einem Teil der Erkrankten entwickelt sich ein Nierenversagen (Nephropathia epidemica), das dialysepflichtig werden kann, sich jedoch in der Regel zurückbildet. Hantaviren werden über Rötelmäuse verbreitet, die das Virus über Kot und Urin ausscheiden.

Ein erhöhtes Infektionsrisiko besteht dort, wo der Überträger des Hantavirus, die Rötelmaus vorkommt und bei Tätigkeiten, bei denen Staub aufgewirbelt wird. Dies betrifft vor allem Holzarbeiten im Wald und Garten und Reinigung von Kellern, Schuppen, Scheunen und Ställen. Die Vermeidung des Kontakts mit Ausscheidungen von Nagern ist die wichtigste Maßnahme einer Infektionsverhütung. Daneben ist die Bekämpfung von Nagetieren wichtig. Weitere Schutz- und Vorbeugemaßnahmen sollten eingehalten werden. Das Befeuchten von Flächen und das Lüften der Räume vor Reinigungsarbeiten bindet Staub. Eine Entsorgung zuvor desinfizierter Nagerausscheidungen vermindert das Expositionsrisiko.

INHALT 23/2015

Hantavirus-Infektionen nehmen zu

Nosokomialer MERS-Coronavirus-Ausbruch in Südkorea

Statistik der Meldewoche 23/2015

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Reiseassoziierte Infektionen

Häufungen aus der Meldewoche

Enterovirus-Surveillance und kostenlose Enterovirus-Diagnostik

Interaktive Karte zur Verbreitung des West-Nil-Virus in Europa 2015 im Internet veröffentlicht

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden und weiterer Erkrankungen

Übersicht der Meldewoche nach Landkreis und Meldekategorie

Internationales Symposium zu Flaviviren



QR-Code zu den Infektionsberichten des LGA

Nosokomialer MERS-Coronavirus-Ausbruch in Südkorea

Ende Mai 2015 meldeten die Gesundheitsbehörden von Südkorea einen nosokomialen MERS-CoV-Ausbruch, der auf einen importierten Fall von MERS zurückgeht. Der Patient hatte zuvor mehrere Länder auf der arabischen Halbinsel bereist. Im weiteren Verlauf wurden im Zusammenhang mit diesem Fall in Südkorea (Stand 10. Juni 2015) 64 weitere Fälle, davon fünf Todesfälle von der WHO bestätigt. RKI, ECDC und CDC haben ihre Risikobewertungen für MERS-CoV aktualisiert, abrufbar unter: <http://www.rki.de>; <http://ecdc.europa.eu>; <http://www.cdc.gov/coronavirus/mers/index.html>



Statistik der Meldewoche 23/2015 für Baden-Württemberg

Meldekategorie	Anzahl KW 23 / 2015	KW 1-23 / 2015	KW 1-23 / Vorjahr
Adenovirus-K(eratok)onjunktivitis		40	150
Botulismus			
Brucellose		2	
Campylobacter-Enteritis	146	2832	2746
Cholera			
CJK (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit)		9	12
Clostridium difficile		53	88
Denguefieber	4	64	43
Diphtherie			
E.-coli-Enteritis	2	60	132
EHEC-Erkrankung		48	55
FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)	2	15	15
Gasbrand			
Giardiasis	15	230	298
Haemophilus influenzae, invasive Erkrankung	1	40	41
Hantavirus-Erkrankung	15	229	59
Hepatitis A	3	27	29
Hepatitis B	6	154	128
Hepatitis C	12	399	419
Hepatitis D		2	3
Hepatitis E	2	65	39
HUS (Hämolytisch-urämisches Syndrom), enteropathisch		4	5
Influenza		11347	1094
Keuchhusten	12	607	1042
Kryptosporidiose		20	22
Legionellose	2	44	37
Lepra			
Leptospirose		3	3
Listeriose	1	44	30
Masern	1	126	6
Meningokokken, invasive Erkrankung		27	22
MRSA, invasive Infektion	2	66	80
Mumps	2	38	39
Norovirus-Gastroenteritis	88	7169	6248
Ornithose			1
Paratyphus		6	1
Q-Fieber	5	48	38
Rotavirus-Gastroenteritis	96	1881	2151
Röteln	1	11	4
Salmonellose	18	445	523
Shigellose		16	23
Tollwut			
Trichinellose		8	1
Tuberkulose	6	264	226
Tularämie		2	3
Typhus abdominalis		2	4
Virale hämorrhagische Fieber		18	3
Weitere bedrohliche Krankheit	1	44	121
Weitere bedrohliche Krankheit (gastro)	8	255	219
Windpocken	65	2084	2665
Yersiniose	5	69	64
Summe	521	28917	18932

Stand 11.06.2015, 10 Uhr

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Zoonose-Erreger

Meldekategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
FSME	57 / w	Meningitis, grippeähnliche Beschwerden; stationär
FSME	22 / m	grippeähnliche Beschwerden; stationär
Q-Fieber	44 / m	Pneumonie, Fieber, grippeähnliche Beschwerden; stationär
Q-Fieber	73 / m	Fieber, grippeähnliche Beschwerden; stationär
Q-Fieber	18 / m	Pneumonie, Fieber, grippeähnliche Beschwerden; stationär
Q-Fieber	59 / m	Pneumonie, Fieber, grippeähnliche Beschwerden; stationär
Q-Fieber	42 / w	Fieber, grippeähnliche Beschwerden; stationär

Sonstige Erreger

Meldekategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Haemophilus influenzae	57 / w	Kapseltyp non-b, labor-diagnostisch bei nicht erfüllter Klinik
Legionellose	86 / w	Pneumonie
Listeriose	57 / m	Fieber, Endokarditis, Meningitis, Sepsis
MRSA	81 / m	Ermittlungen laufen
MRSA	64 / w	Sepsis

Reiseassoziierte Infektionen

Meldekategorie	Alter / Geschlecht	Möglicher Infektionsort	Sonstiges
Denguefieber	29 / m	Thailand	Fieber; stationär
Denguefieber	21 / w	Ermittlungen laufen	
Denguefieber	36 / m	Indonesien	Fieber; stationär
Denguefieber	27 / w		Fieber
Legionellose	44 / w	Italien	Pneumonie, verstorben , Grunderkrankung

Häufungen aus der Meldewoche

In der Meldewoche 23 wurden insgesamt sechs Ausbrüche übermittelt.

Meldekategorie	Anzahl der Ausbrüche	Räuml. Zusammenhang (Fallzahl)
Norovirus	3	Altenpflegeheim, Reha-einrichtung und Haushalt
Rotavirus	2	Altenpflegeheim (15), Haushalt (2)
Weitere bedrohl. Gastro	1	Krankenhaus (8)

Enterovirus-Surveillance und kostenlose Enterovirus-Diagnostik



Die neue Polio Info Ausgabe Juni 2015 ist erschienen. Sie enthält aktuelle Informationen zur Polioeradikation und Enterovirus-Surveillance.

Wir weisen vor allem auf die „Enterovirus-Surveillance“ und das Angebot einer kostenlosen Enterovirus-Diagnostik bei

Patienten mit Polio-kompatiblen Symptomen hin (vorwiegend Patienten mit Verdacht auf eine aseptische Meningitis/Enzephalitis oder akute schlaffe Lähmung).

Das Labor des Landesgesundheitsamtes Baden-Württemberg ist kooperierendes Landeslabor im Labornetzwerk „Enterovirus-Surveillance“.

Nähere Informationen dazu sowie das „Merkblatt Enterovirus-Diagnostik“ und das Formular zur Bestellung von Einsendescheinen finden Sie unter:

http://www.rki.de/DE/Content/Institut/OrgEinheiten/Abt1/F615/Polio-Kommission_Geschaefsstelle/Geschaefsstelle_inhalt.html.

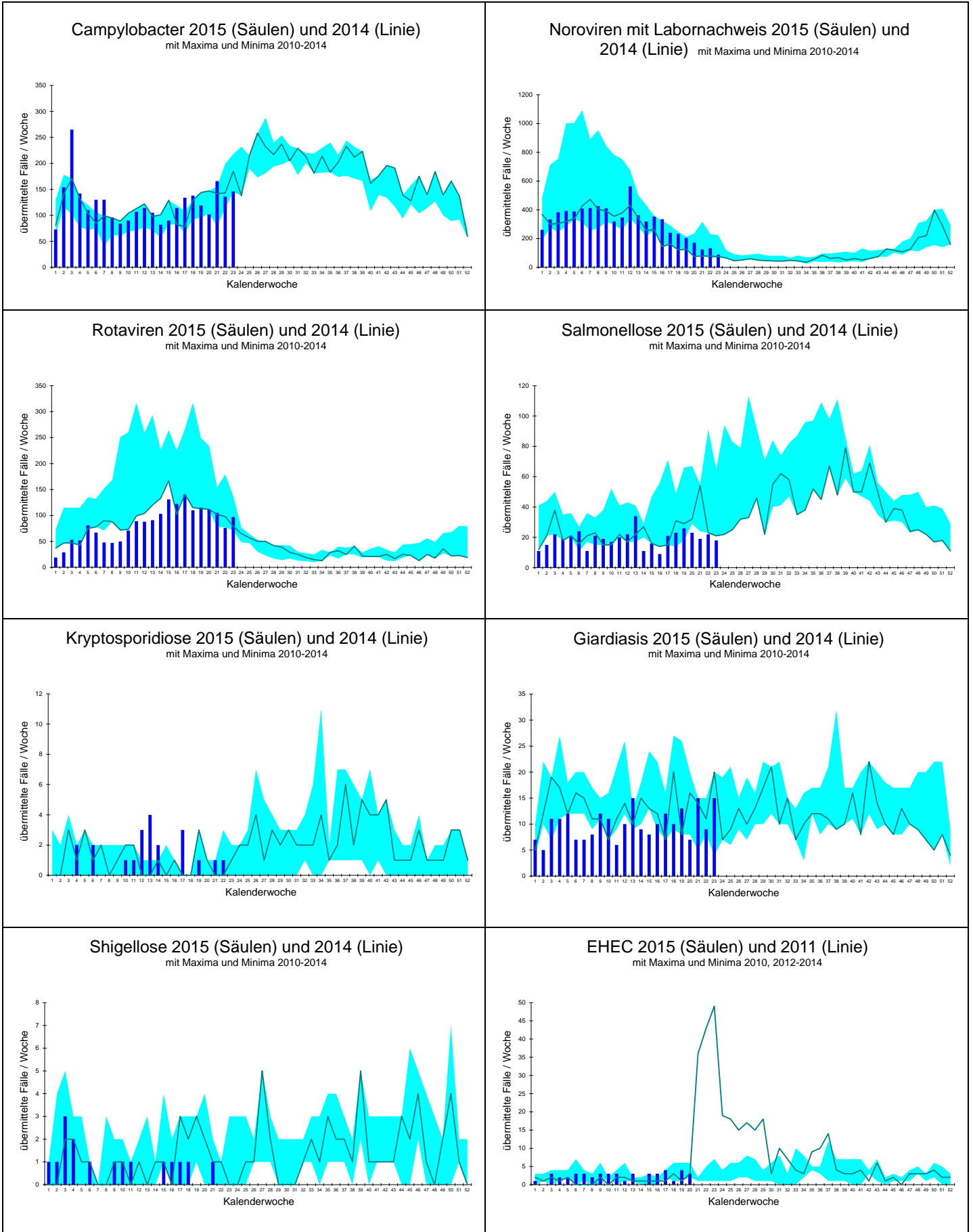
Interaktive Karte zur Verbreitung des West-Nil-Virus in Europa 2015 im Internet veröffentlicht

Das ECDC hat am 8. Juni 2015 die aktuelle West-Nil-Virus-Verbreitungskarte für Europa auf folgender Internetseite veröffentlicht:

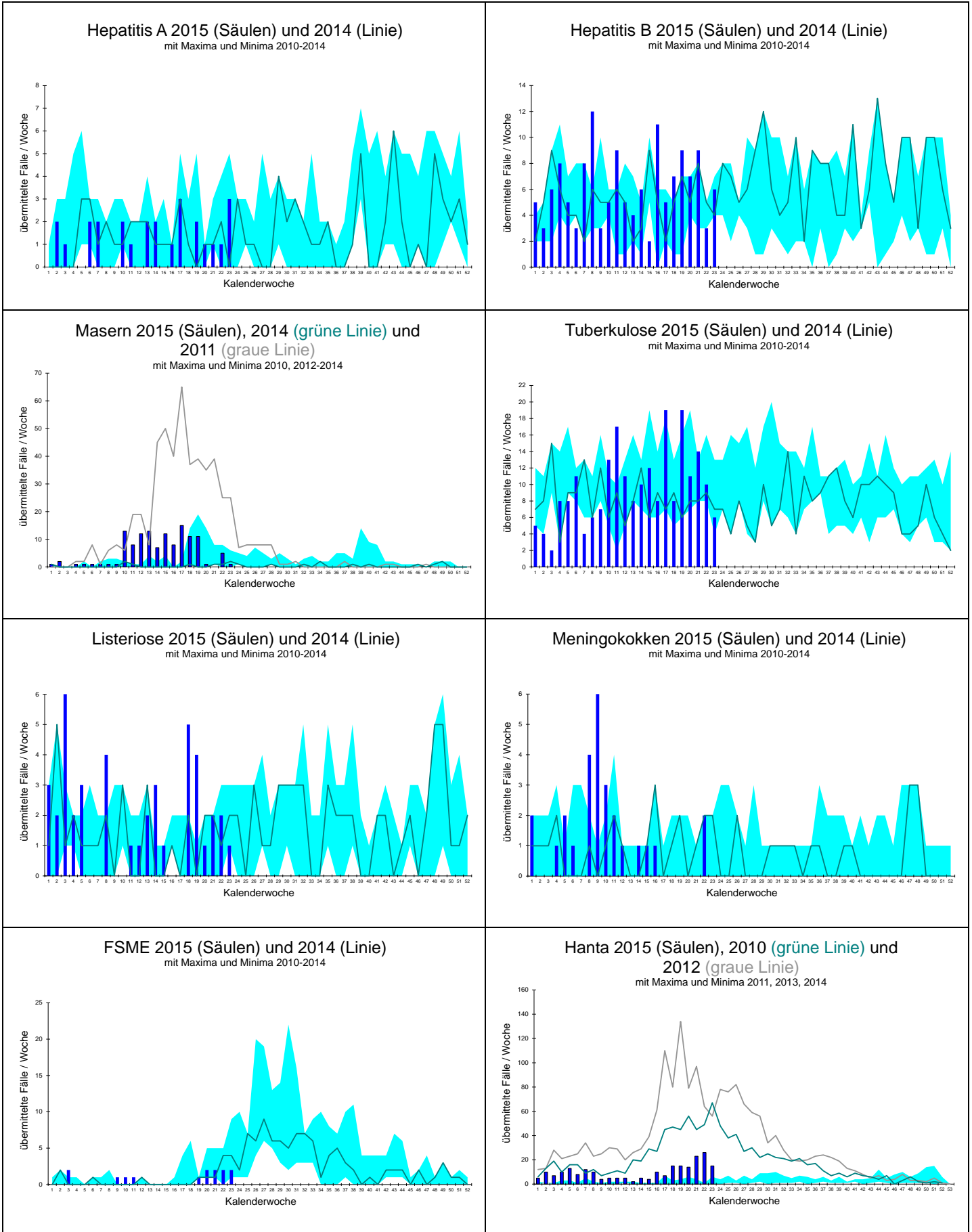
http://ecdc.europa.eu/en/healthtopics/west_nile_fever/West-Nile-fever-maps/Pages/index.aspx

Auf dieser Seite können von Juni bis Oktober wöchentlich gemeldete West-Nil-Virus-Fälle abgerufen werden. Bislang (Stand 5. Juni 2015) wurden für Europa und angrenzende Nachbarländer keine West-Nil-Virus-Erkrankungen gemeldet.

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden in Baden-Württemberg (Stand 11.06.2015, 10:00 Uhr)



Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter weiterer Krankheiten in Baden-Württemberg (Stand 11.06.2015, 10:00 Uhr)



Landkreis	Darmkrankheiten													Virushepatitiden				
	Campylobacter	E.coli-Enteritis	EHC/STEC	HUS	Giardiasis	Kryptosporidiose	Norovirus	Paratyphus	Rotavirus	Salmonellose	Shigellose	Typhus	Yersiniose	Hepatitis A	Hepatitis B	Hepatitis C	Hepatitis D	Hepatitis E
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	3	1		2				1	1								
	LK Emmendingen	4			1													
	LK Konstanz	3			1				1						1			
	LK Lörrach	3					5		1									
	LK Ortenaukreis	13					2		1									
	LK Rottweil	4					4		1									
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	4					4		2									
	LK Tuttlingen						5		3					1				
	LK Waldshut	2					1											
	SK Freiburg i. Breisgau	7														1		
Karlsruhe	LK Calw	2					1		3									
	LK Enzkreis	4					2		1									
	LK Freudenstadt	4														2		
	LK Karlsruhe	3	1				4		7					1	1			
	LK Neckar-Odenwald-Kreis	3							2	1								
	LK Rastatt	6					1		2									
	LK Rhein-Neckar-Kreis	10					3		3									1
	SK Baden-Baden	1					1		2				1					
	SK Heidelberg	3					1		1									
	SK Karlsruhe	3			1		1		2							1		
	SK Mannheim	8					2		1	1			1		1	2		
	SK Pforzheim	2							2									
	Stuttgart	LK Böblingen	4					1		5								
LK Esslingen		4			2		7		2					1				
LK Göppingen		2					4		2				1					
LK Heidenheim		2					1											
LK Heilbronn		2			1		3			1								
LK Hohenlohekreis							1		3									
LK Ludwigsburg		4			3		5		25	1						1		
LK Main-Tauber-Kreis		4			1		3			1								
LK Ostalbkreis		1			1		3		2	1								
LK Rems-Murr-Kreis		5					2		3	1			1			1		
LK Schwäbisch Hall		2					1		1							1		
SK Heilbronn															2			
SK Stuttgart		8			1		2		6	2					1			
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis	2					2		2	3								
	LK Biberach	1					2			1				1		1		
	LK Bodenseekreis	4					5		1									
	LK Ravensburg						1		3				1			1		
	LK Reutlingen	1					1		3	1								
	LK Sigmaringen	2					2			1								
	LK Tübingen	2					1			1								
	LK Zollernalbkreis	4			1		4		1									
	SK Ulm								1	1								1
Baden-Württemberg	146	2			15		88		96	18			5	3	6	12		2

Übersicht I der Meldewoche 23/2015 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 11.06.2015 10:30:33

Es sind jeweils die Fälle dargestellt, die in der ausgewiesenen Woche im Gesundheitsamt eingegangen sind und bis zum dritten Werktag der Folgewoche übermittelt wurden. Dargestellt werden alle Fälle, die übermittelt wurden, auch wenn sie der Faldefinition nicht entsprechen (Rohdaten). Veränderungen dieser Zahlen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Streichungen möglich.

Die Meldekategorie Cholera ist nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis	Weitere Krankheiten																						
	Adenovirus	Botulismus	Bruceellose	CJK	Clostridium difficile	Denguefieber	Diphtherie	FSME	Haemophilus i.	Hantavirus	Influenza	Legionellose	Leptospirose	Listeriose	Meningokokken	MRSA	Ornithose	O-Fieber	Tuberkulose	Tularämie	VHF, andere	Weitere KH	Weitere KH-G
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald					1																	
	LK Emmendingen																						
	LK Konstanz					1																	
	LK Lörrach					1																	
	LK Ortenaukreis																						
	LK Rottweil							1															
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis															1							
	LK Tuttlingen									1													
	LK Waldshut																		1				
	SK Freiburg i.Breisgau																						
Karlsruhe	LK Calw																						8
	LK Enzkreis																						
	LK Freudenstadt																						
	LK Karlsruhe																						
	LK Neckar-Odenwald-Kreis									1													
	LK Rastatt																						
	LK Rhein-Neckar-Kreis																						
	SK Baden-Baden																						
	SK Heidelberg								1														
	SK Karlsruhe																						
Stuttgart	SK Mannheim																	2					
	SK Pforzheim								1														
	LK Böblingen								2														
	LK Esslingen					1												1					
	LK Göppingen								1		1							3					
	LK Heidenheim																						
	LK Heilbronn																		1				
	LK Hohenlohekreis																						
	LK Ludwigsburg											1						1					
	LK Main-Tauber-Kreis																						
Tübingen	LK Ostalbkreis															1							
	LK Rems-Murr-Kreis						1		1														
	LK Schwäbisch Hall																						
	SK Heilbronn																						
	SK Stuttgart								1				1										
	LK Alb-Donau-Kreis								4														
	LK Biberach																		1				
	LK Bodenseekreis																						
	LK Ravensburg																			1			
	LK Reutlingen									1													
LK Sigmaringen									2														
LK Tübingen																					1		
LK Zollernalbkreis																							
SK Ulm																							
Baden-Württemberg						4		2	1	15		2		1		2		5	6		1	8	

Übersicht II der Meldewoche 23/2015 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 11.06.2015 10:30:48

Die Meldekategorien Ebola, Gelbfieber, Marburg, Lassa, Pest, Fleckfieber, Läuserückfallfieber, Lepra, Milzbrand, Poliomyelitis sowie SARS sind nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis		Impfpräventable					
		Keuchhusten	Masern	Mumps	Röteln, postnatal	Röteln, konnatal	Windpocken
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	1					3
	LK Emmendingen		1				2
	LK Konstanz			1			4
	LK Lörrach	1					
	LK Ortenaukreis				1		3
	LK Rottweil						2
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis						6
	LK Tuttlingen						1
	LK Waldshut						1
	SK Freiburg i.Breisgau						5
Karlsruhe	LK Calw						
	LK Enzkreis						
	LK Freudenstadt	1					
	LK Karlsruhe	4					1
	LK Neckar-Odenwald-Kreis						1
	LK Rastatt	1					2
	LK Rhein-Neckar-Kreis	1					5
	SK Baden-Baden						
	SK Heidelberg						
	SK Karlsruhe						2
SK Mannheim						1	
SK Pforzheim							
Stuttgart	LK Böblingen						2
	LK Esslingen						2
	LK Göppingen						3
	LK Heidenheim						
	LK Heilbronn						4
	LK Hohenlohekreis						
	LK Ludwigsburg						3
	LK Main-Tauber-Kreis						
	LK Ostalbkreis						2
	LK Rems-Murr-Kreis			1			2
LK Schwäbisch Hall	1					1	
SK Heilbronn							
SK Stuttgart						2	
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis						
	LK Biberach	1					
	LK Bodenseekreis						
	LK Ravensburg	1					1
	LK Reutlingen						
	LK Sigmaringen						
	LK Tübingen						3
LK Zollernalbkreis						1	
SK Ulm							
Baden-Württemberg		12	1	2	1		65

Übersicht III der Meldeweche 23/2015 nach Landkreis und Meldekategorie

Letzte Meldung

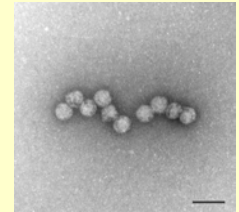
Internationales Symposium zu Flaviviren

Vom 8.- 10. Oktober findet in Wien ein internationales Symposium zu Flaviviren statt.

Schwerpunkte sind hierbei Aspekte der Immunität und Virusstruktur.

Näheres unter:

<http://www.virologie.meduniwien.ac.at/flavi-symp>



FSME-Viren, Gattung Flavivirus
Quelle: Muhsin Özel (1992)/RKI

Impressum

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart
Nordbahnhofstr. 135 · 70191 Stuttgart
Telefon 0711 904-35000 · Fax 0711 904-35010
abteilung9@rps.bwl.de
www.gesundheitsamt-bw.de · www.rp-stuttgart.de

Kontakt:
IfSG-Meldestelle Baden-Württemberg
Dr. Christiane Wagner-Wiening
Dr. Dorothee Lohr
Anja Diedler
Tel. 0711/904 39 503 · Fax 0711/904 35 070
ifsg@rps.bwl.de

Am Ende einer jeden Woche bereitet das LGA die Daten der vorangegangenen Kalenderwoche auf. Diese werden im "Infektionsbericht Baden-Württemberg" den Gesundheitsämtern, Ärzten und Laboreinrichtungen, aber auch interessierten Laien zur Verfügung gestellt. Im Internet sind die Infektionsberichte abrufbar unter:
www.gesundheitsamt-bw.de.

Erscheinungsweise:
Erscheint i.d.R. am Freitag jeder Arbeitswoche.

Vorläufiger Datenstand bei Redaktionsschluss. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich.

Bildnachweis:
• Robert Koch-Institut